

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

München, 1956-11-11

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Hotel Vier Jahreszeiten
München, am 11. November 1956

Sehr geehrter Herr Moser, -

seien Sie bestens bedankt für Ihre Sendung vom 1. November. Leider nur wird mir immer deutlicher, dass ich zur Beurteilung Ihres Werks "Gottesvorstellung und Denken" durchaus nicht qualifiziert bin. Es handelt sich bei Ihnen offenbar um philosophische, auch religionsphilosophische und geisteswissenschaftliche Erörterungen, Forschungen und Resultate, die ~~nur~~ ^{man} zu würdigen versteht, wer selbst in diesen Sphären beheimatet und dort bewandert ist. Ich bin es nicht.

Bitte wollen Sie entschuldigen, dass ich mir erst jetzt über meine mangelnden Qualifikationen in diesem Zusammenhang klar geworden bin. Was Sie schrieben, schien mir allgemein interessant/bis ich die Zeit fand, wirklich zu lesen. Daher die Verspätung, die leider unvermeidlich war. Ihr Manuskript geht Ihnen in den allernächsten Tagen mit Dank wieder zu.

Ihre sehr ergebene:



28/10/56